

KlimaBilderBox



© Carolin Stangier

Mit der **KlimaBilderBox**
bestärkende Zukunftsperspektiven fördern

Kreative Klimabildung für den Unterricht
und außerschulische Bildungsangebote

Wann? 14.10.2026 von 9:00 - 15:30
Wo? Regionalzentrum Landschaftshaus
Schloss Homburg 2/ Nümbrecht

Das Projekt

Das NaturGut Ophoven führt ein neues Projekt mit der KlimaBilderBox durch. Es soll Kindern und Jugendlichen einen kreativen Zugang zur Klimakrise ermöglichen.

Mit verschiedenen Methoden der Klimabildung und Kunstpädagogik kommen die Lernenden ins Gespräch über ihre Klimaemotionen und entwickeln selbstwirksame und resiliente Handlungsstrategien im Umgang mit der Klimakrise.



© Esther Horvath

Ein weiterer Projektschwerpunkt ist die strukturelle Verankerung von Klimabildung und BNE im (schulischen) Bildungssystem voranzutreiben. Hierzu wird durch die empirische Evaluierung einer exemplarischen Kunstunterrichtsreihe mit der KlimaBilderBox eine wissenschaftlich fundierte Argumentationsgrundlage geschaffen.

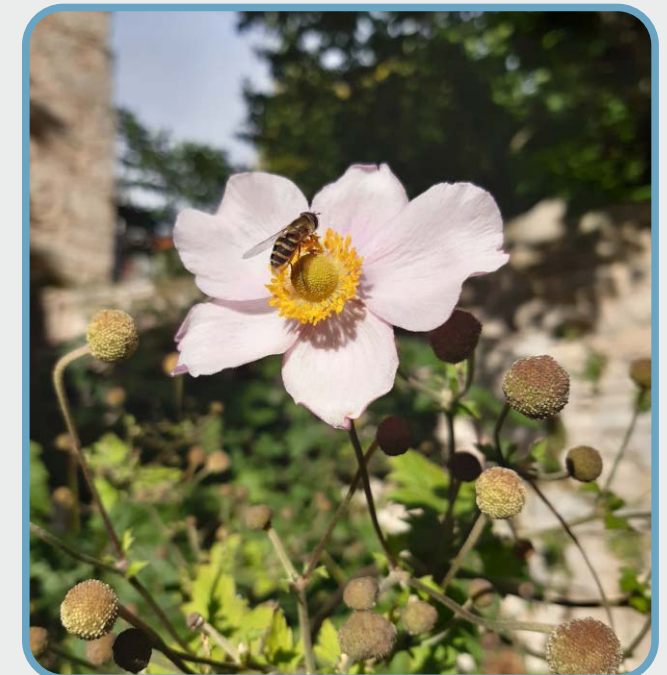
KlimaBilderBox

Sie besteht aus 55 Fotografien von Jugendlichen und professionellen Fotograf*innen, die verschiedene Perspektiven auf die Klimakrise im lokalen und globalen Kontext zeigen.

Das Begleitmaterial umfasst BNE geleitete Bildungskonzepte von der Grundschule bis zur Oberstufe, sowie Bildbeschreibungen und Hintergrundinformationen zu den einzelnen Fotoserien.

Die besondere Stärke dieses Bildungsmaterials ist der niederschwellige Einstieg in einzelne Themen der Klimabildung sowie der thematische Bezug zum Schulfach Kunst und Fotografie.

Aber auch in anderen Fächern bietet sich der Einsatz der KlimaBilderBox an.



© Lise-Meitner Gymnasium Leverkusen

Projektbausteine

Neuauflage der KlimaBilderBox

Die Neuaufgabe umfasst eine überarbeitete Bildauswahl sowie methodisch-didaktisch ausdifferenzierte Aufgabenstellungen für den Einsatz in der Schule, dem außerschulischen Lernen und der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Multiplikator*innenworkshops

In kostenfreien Workshops lernen Pädagog*innen die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der KlimaBilderBox kennen und erhalten Anregungen für den Einsatz in der eigenen Bildungsarbeit.

Fotowettbewerb

Ein wesentlicher Bestandteil in der Arbeit mit der KlimaBilderBox ist das Fotografieren. Der Fotowettbewerb mit Ausstellung und Preisverleihung beim BNE Festival NRW soll Jugendliche zum eigenständigen Fotografieren motivieren.

Kunstunterrichtsreihe

Die Evaluation einer exemplarischen Unterrichtsreihe überprüft den Effekt von der Arbeit mit der KlimaBilderBox auf Klimaemotionen, Selbstwirksamkeit, Resilienz und Zukunftsvisionen als handlungsfördernde Parameter im Klimaschutz.



© Dossenberger Gymnasium Günzburg

Mitmachen

• Möchten Sie Veranstaltungsort für einen Multiplikator*innenworkshop sein?

Gerne kommen wir mit unseren kostenfreien Workshops in Ihre Schule, außerschulischen Lernort, Museum oder Jugendzentrum und Jugendkunstschulen.

Damit ersparen Sie sich lange Anfahrtswege und wir erzielen eine größere Reichweite unserer Angebote.

• Möchten Sie an einem kostenfreien Multiplikator*innenworkshop teilnehmen?

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie auf unserer Projekthomepage:
www.naturgut-ophoven.de/klimabilderbox/

• Möchten Sie mit Ihrer 9./10. Klasse die exemplarische Kunstunterrichtsreihe mit der KlimaBilderBox durchführen?

Sie erhalten eine ausgearbeitete Unterrichtsreihe mit der KlimaBilderBox und unterstützen mit Ihrer Teilnahme die strukturelle Verankerung von Klimabildung im Kunstunterricht.



© DOCKS Collective

Kontakt

Haben Sie Interesse, Fragen oder möchten mehr erfahren? Dann melden Sie sich bei mir.

Projektleitung

Dr. Carolin Stangier
Förderverein NaturGut Ophoven e.V.
Talstraße 4
51379 Leverkusen
www.naturgut-ophoven.de/klimabilderbox/

Telefon: 0 21 71 - 90 47 00 / 43
E-Mail: carolin.stangier@naturgut-ophoven.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link zum Workshop an. Die Anmeldefrist endet eine Woche vor Veranstaltungstermin.
<https://naturgut-ophoven.de/ueber-uns/projekte/klimabilderbox/>

Projektleitung



Gefördert durch



Kooperationspartner*innen

